

Pedophil

My Love to you is forbidden

Von abgemeldet

Kapitel 3: Der Morgen danach

~Harry~

Als ich aufwachte schien die Sonne zum Fenster herein. Geblendet kniff ich die Augen zusammen bis sie sich an das Licht gewöhnt hatten. Dann sah ich neben mich. Mein herzsschlag beschleunigte sich. Neben mir, auf der Matratze lag Severus. Er hatte die Augen geschlossen und schlief friedlich. Meine Gedanken kehrten zu letzter Nacht zurück. Es war unglaublich gewesen, viel besser als ich es mir je zu träumen gewagt hätte. Meine Augen wanderten zu den roten Striemen auf seinem Rücken, wo ich ihn gekratzt hatte. Schuldgefühle überkamen mich. Das hatte bestimmt wehgetan. Mit einem Seufzer strich ich ihm die Harre aus dem Gesicht und betrachtete es. So schön und doch so... verbittert. Das war es was immer in seinem Blick lag. Verbitterung. Worüber? Darüber das Voldemort ihn verraten hatte? Das Lily einen anderen heiratete? Ihr Tod?

Wieder ein Stich in meinem Herzen. Ich wollte wissen was letzte Nacht für ihn bedeutete. Hatte er wirklich mich geliebt? Oder waren es nur meine Augen gewesen, die den ihren so ähnlich waren, die ihn dazu gebracht hatten? Die ungewissheit machte mich fertig. So in meine Gedanken versunken merkte ich gar nicht, das mein Schatz aufwachte.

~Harry Ende~

~Severus~

Harry saß neben mir als ich erwachte. Sein Gesichtsausdruck war entrückt, als würde er gerade intensiv über etwas nachdenken. Ich betrachtet ihn eingehend. Er war so rein und unschuldig. Ich hatte Schuldgefühle. Was wir letzte Nacht getan hatten lies sich nicht mehr rückgängig machen. Wenn ich nun zu rabiatt gewesen war? Zu schnell für ihn? Immerhin war er erst 17. Ich biss mir auf die Lippe. Sanft berührte ich seinen Arm. Er schreckte auf. Ah...Severus...Ich meine Professor Snape..." Stotterte er. Eine leichte röte zeichnete sich auf seinem Gesicht ab. Sein Blick wich meinem aus. Die Schuldgefühle in mir verstärkten sich. "Nenn mich ruhig Severus, Harry.", sagte ich leise. "Ist alles in Ordnung mit dir?" Nicken. Harry sah aus als wollte er etwas sagen, traute sich aber nicht. "Das letzte Nacht..." fing ich an, brach dann aber ab. Wie sollte ich das ausformulieren? Aber bevor ich die Chance hatte noch etwas zu sagen kam er mir zuvor:

"Liebst du mich?"

~Severus Ende~

~Harry~

"Liebst du mich?"

Die Worte hatten meinem Mund ganz von allein, ohne mein zutun verlassen. Aber jetzt konnte ich sie nicht mehr zurücknehmen. Ich schluckte. Einerseits wollte ich die Antwort hören, auf der anderen Seite hatte ich aber auch furchtbare Angst davor. Ich war mir nicht sicher was ich tun würde wenn er mir sagte, das er nure einen Ersatz für meine Mutter in mir sah. "Was ist das für eine Frage?"

Die Verwunderung in seiner Stimme lies mich aufblicken. Severus sah mich relativ verwirrt an. "Natürlich liebe ich dich. Wie konmmst du darauf, das es anders sein könnte?"

Der Klos in meinem Hals wurde fester. Ich merkte wie die Tränen kamen. "Letzte Nacht... Im Traum... Da hast du Mamas Namen erwähnt."

~Harry Ende~

~Severus~

Scheise. Ich REDETE im Schlaf? Und nannte auch noch Lilys namen? Und natürlich hatte er ausgerechnet den Teil, gehört, als ich von ihr geträumt hatte. Jetzt glaubte er bestimmt, ich würde in ihm nur einen Ersatz für Lily in ihm sehen. Sanft legte ich ihm die Hand auf die Wange.

"Es stimmt," sagte ich leise, "Ich träume immer noch von ihr. Und ihr Tod mir auch nach all den Jahren noch weh. Aber," ich hob Harrys Gesicht an, damit er mir in die Augen sah, "Ich träume auch von dir. Und jedesmal wenn ich dich sehe, wird der Schmerz ein bisschen besser. Ich liebe dich. Ich hatte nur Angst... Ich wollte dir gestern auf keinen Fall wehtun, verstehst du?"

~Severus Ende~

~Harry~

Ich konnte die Tränen nicht mehr zurückhalten. Ich hatte mir immer gewünscht, diese Worte aus seinem Mund zu hören, und nun schien meine Herz vor Glück einfach überzulaufen. Ich schlang die Arme um seinen Hals. "Du hast mir nicht wehgetan. Im Gegenteil. Noch nie war ich so glücklich wie heute. Ich liebe dich Severus. So sehr." Leise liefen mir die Tränen die Wangen herunter. Severus löste meinen Griff und nahm mein Gesicht in beide Hände. Vorsichtig küsste er die Tränen weg. "Weine nicht," sagte er mit rauer stimme. "Ich ertrage es nicht wenn du weinst. Lächle, nur für mich. Dann könnte morgen auch Voldemort hier hineinspazieren und alles niedermähen. ich würde ihm erhobenen Hauptes entgegentreten, denn ich weiß, das du bei mir wärst. Deshalb lächle und zeig mir das ich mich nicht irre."

Und ich lächelte. Lächelnd küsste ich ihn und lächelnd sagte ich: "Ich werde IMMER an deiner Seite sein. Ganz egal was kommt."

~Harry Ende~

~Story Ende~

Ja, das wars auch schon. Ich hoffe ihr hattet alle viel freude. Verzeiht bitte das offene Ende, aber irgendwann wäre das ganze zu Kitsch ausgeartet wenn ich weitergeschrieben hätte. denkt euch den rest einfach^^